

Neuenkirch verpasst Bronzemedaille knapp

Neukirch: Korbballabschluss Nationalliga

Am Samstag 11. September standen die Korbballer in der Sommermeisterschaft in Neukirch TG zum letzten Mal im Einsatz. Neuenkirch kämpfte während der ganzen Meisterschaft immer um die Medaillenvergabe mit, musste sich aber schlussendlich mit dem 4. Rang begnügen. Die Damenteams aus Wolfenschiessen (8. Rang NLA Damen), Escholzmatt (5. Rang NLB Damen) und der Aufsteiger Willisau (6. Rang NLB Damen) konnten sich in sicher in der Liga halten.

Neuenkirch mit undankbarem 4. Rang

Das Herrenteam von Neuenkirch zeigte eine gute Saison. In jeder Runde konnte gepunktet werden, leider gingen aber zuviele Spiele in der Spitzengruppe gegen Lorraine-Breitenrain, Madiswil und Erschwil-Büsserach verloren. Über die gesamte Saison betrachtet darf Neuenkirch mit dem 4. Rang sicher zufrieden sein, gewannen sie doch etliche Spiele sehr knapp. Im nächsten Jahr muss das anvisierte Ziel der Neuenkircher sicher ein Medaillenrang sein.



Marti mit einem verwandelten Sprungwurf gegen Will ZH
Fotos von Oliver Salzmann, KR Neuenkirch



Freie Schussbahn für Res Steinmann am Turnier in Urtenen-Schönbühl BE.

Wolfenschiessen sehr unkonstant

Wolfenschiessen konnte die Erwartungen in diesem Jahr nach einer sehr unkonstanten Saison nicht erfüllen. Lagen die Nidwaldnerinnen nach der ersten Runde noch verlustpunktlos in Führung wurden sie in den kommenden Runden nach hinten durchgereicht. Bei Halbzeit lagen sie mit 8 Punkten noch auf dem 6. Rang, am Ende der Saison zählten sie 13 Punkte und der 8. Rang. Zum Glück war der Abstand zu den Abstiegsplätzen beruhigend gross, wies Wolfenschiessen doch einen Vorsprung von 5 Punkten auf das abgestiegen Pieterlen auf.

Mit Escholzmatt und Willisau zwei Teams in NLB

Nach dem Aufstieg der Willisauerinnen waren die Innerschweizer Farben in der NLB Damen gleich doppelt vertreten. Escholzmatt und Willisau erreichten ihre Ziele, den Ligaerhalt, deutlich. Willisau startet mit 3 Siegen furios in die Saison, doch in der Folge ging der Aufstiegsbonus verloren und Willisau verpasste den Anschluss an die Spitzengruppe. Escholzmatt war immer im Mittelfeld anzutreffen, wobei die Entlebucherinnen ab der 3. Runde die vor den Hinterländerinnen klassiert waren. In der Schlussrangliste findet man Escholzmatt auf dem 5. Rang, einen Rang und Punkt vor den Aufsteigerinnen aus Willisau, welche den Ligaerhalt locker sicherstellten.

Rangliste:

Nationalliga A Herren (alle 22 Spiele)

1. Lorraine-Breitenrain BE 37 Punkte (Schweizer Meister), 2. Madiswil BE 31, 3. Erschwil-Büsserach SO 28, 4. Neuenkirch LU 26, 5. Altnau TG 25, 6. Pieterlen BE 24, 7. Kreuzlingen TG 18, 8. Nunningen SO 12, 9. Grindel SO 11, 10. Büsserach-Erschwil SO 4 (Absteiger), 11. Wil ZH 4 (Absteiger).

Nationalliga B Herren (alle 18 Spiele)

1. Neuhausen SH 28 Punkte (Aufsteiger), 2. Neukirch/Roggwil TG 23, 3. Meltingen SO 22, 4. Fraubrunnen BE 21, 5. Illnau/Volketswil ZH 21, 6. Oberdorf/Rüttenen SO 19, 7. Bätterkinden BE 18, 8. Zihlschlacht TG 11, 9. Leuzigen BE 10 (Absteiger), 10. Stüsslingen SO 7 (Absteiger).

Nationalliga A Damen (alle 18 Spiele)

1. Moosseedorf BE 31 Punkte (Schweizer Meister), 2. Bachs ZH 30, 3. Täuffelen BE 27, 4. Lotzwil BE 19, 5. Wettingen AG 17, 6. Satus Urtenen-Schönbühl BE 14, 7. Aadorf TG 14, **8. Wolfenschiessen NW 13**, 9. Pieterlen BE 8 (Absteiger), 10. Krauchthal 7 (Absteiger).

Nationalliga B Damen (alle 18 Spiele)

1. Deitigen SO 28 Punkte (Aufsteiger), 2. Erschwil SO 27 (Aufsteiger), 3. Grindel SO 24, 4. Neuendorf SO 23, 5. Escholzmatt LU 18, 6. Willisau LU 17, 7. Zihlschlacht 14, 8. Bözberg AG 14, 9. Täuffelen 2 11 (Absteiger), 10. Tegerfelden TG 4 (Absteiger).

Innerschweizer ohne Aufstiegschancen

Muri AG: Korbball-Aufstiegsspiele 1. Liga /NLB

Am Sonntag, 26. September fanden in Muri AG die Aufstiegsspiele zur NLB für die besten 1. Liga-Teams der Schweiz statt. Die Innerschweizer Teams schafften den Sprung in die zweithöchste Liga nicht.

Düsi. Aus Innerschweizer Sicht massen sich Wikon bei den Herren sowie Grosswangen und Rickenbach bei den Damen mit den besten 1.-Liga Mannschaften der Schweiz an den Aufstiegsspielen 2010 zur Nationalliga B. Der TV Boswil/Boniswil als Veranstalter organisierte das Turnier bei zwar kühlen, aber trockenen Verhältnissen ausgezeichnet.

Innerschweizer Teams ohne Aufstiegschancen

Das Innerschweizer Herrenteam aus Wikon spielte zwar in den Gruppenspielen meist gut mit, doch das entscheidende Quänzchen Glück fehlte jeweils in der Endphase der Spiele. So musste Wikon bereits nach den Gruppenspielen die Segel streichen. Die Teams aus den anderen Regionen waren zu stark. Zihlschlacht TG und Bözberg AG qualifizierten sich für die NLB, wobei Bözberg bei Turnierende mit gleichem Torverhältnis, aber mehr erzielten Körben vor Hochwald-Gempfen SO den Aufstiegsplatz belegen konnte. Etwas besser lief es den beiden Damenteamen aus Rickenbach und Grosswangen. Die beiden Teams klassierten sich jeweils auf dem 4. Gruppenrang und spielten am Schluss um die Ränge 7 und 8 gegeneinander, wobei Rickenbach mit einem Sieg die Oberhand behielt. Aufgestiegen sind bei den Damen die beiden Frauschaften von Satus Urtenen BE und Steinmaur ZH.

Rangliste:

Aufstiegsspiele 1. Liga/NLB Herren

1. Zihlschlacht TG (Aufsteiger), 2. Bözberg AG (Aufsteiger), 3. Hochwal-Gempfen SO, 4. Bachs ZH, 5. Boswil/Boniswil AG, 6. Pieterlen BE, 7. Nunningen SO, 8. Studen BE, ferner: **11. Wikon LU**.

Aufstiegsspiele 1. Liga/NLB Damen

1. Satus Urtenen BE (Aufsteiger), 2. Steinmaur ZH (Aufsteiger), 3. Alterswilen TG, 4. Fischbach/Göslikon AG, 5. Luterbach SO, 6. Eschenz TG, **7. Rickenbach LU, 8. Grosswangen LU**.

Willisau knapp an Medaillen vorbei

Täuffelen: Jugendschweizermeisterschaft Korbball

Am 29. August fanden in Täuffelen BE die Jugend-Korbballschweizermeisterschaft statt. Wie bereits im letzten Jahr ging die Innerschweiz ohne Medaillengewinn aus. Willisau klassierte sich bei den Mädchen U16 auf dem undankbaren 4. Rang.

Wenig Erfolg hatten die Jugendmannschaften der Innerschweiz in diesem Jahr an den Schweizermeisterschaften in Täuffelen BE. Bei den Knaben U16 zierten die beiden Schwyzer Teams aus Schwyz und Küssnacht mit den Rängen 16 und 17 gar das Tabellenende. Besser erging es den Teams in der Kategorie Mädchen U16. Willisau auf dem undankbaren 4. Rang verpasste die Medaillen nur knapp. Wolfenschiessen klassierte sich mit dem 10. Rang im Mittelfeld, während Escholzmatt mit dem 17. Rang Vorlieb nehmen musste.

Bei den Jüngeren Kategorien rangierte sich Menznau bei den Knaben U14 auf dem 12. Rang und Schötz, Küssnacht und Grosswangen geschlossen im Mittelfeld auf den Rängen 11-13 bei den Mädchen U14.

Rangliste:

JUGEND SM Knaben U16: 1. Grindel SO, 2. Büsingen/Herblingen SH, 3. Altnau TG, ferner: **16. Schwyz SZ, 17. Küssnacht SZ.**

JUGEND SM Knaben U14: 1. Erschwil SO, 2. Grindel SO, 3. Müntschemier BE, ferner: **12. Menznau LU.**

JUGEND SM Mädchen U16: 1. Zihlschlacht TG, 2. Ferenbalm BE, 3. Altnau TG, **4. Willisau LU**, ferner: **10. Wolfenschiessen NW, 17. Escholzmatt LU.**

JUGEND SM Mädchen U14: 1. Erschwil SO, 2. Krauchtal BE, 3. Eggethof TG, ferner: **11. Schötz LU, 12. Küssnacht SZ, 13. Grosswangen LU.**

Neuenkirch verpasst Bronzemedaille knapp

Neukirch: Korbballabschluss Nationalliga